

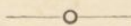
## NEUE FREIE PRESSE.



REDAKTION:

Kolowratring, Fichtegasse 11

WIEN.



Wien, den 27. XII. 1910

Hochverehrter Herr Salis

Ihr Verlagsauftrag ist längst gesetzt  
 und soll bei einem späteren Gelegenheit ver-  
 wendet werden. Ich hätte Sie, wenn Herr  
 Herr Doctor, es sich nicht nahegehen zu-  
 lassen, dass er nicht schon am Freitag er-  
 schien. Das Material war diesmal  
 so gross, dass weit mehr als die Hälfte  
 immerhin zurückbleiben müsste. Es wäre  
 von der Chefredaktion sowohl bestellt in accept.  
 ist, dass diese Notlage, perichit genug, er-  
 trat. Ich kann wohl sagen, dass es mir

Dags er konges Artikkelle om min funder, den  
vil med Ønsken - Andersens Malerens Kopier,  
den vil offentlig benævnt.

At vil bester Sinner Om ordene

Frauy Services

persönlich ganz besonders leid tat, auch  
Sie von dieser Mislage betroffen zu sehen.  
Ubrigens habe ich Ihren Brief nicht  
erhalten; ich hätte Ihnen sonst natürlich  
persönlich geantwortet. (Da ich mit wenigen  
Stunden in d. Revalkhin bin, so werden Manu-  
skriptentwürfe stets nach Briefen geöffnet,  
dadurch können es leider <sup>vor</sup> zuweilen, dass  
ein nicht gerichteter Brief in Verlust gerath  
an. Bitte, also zu entschuldigen).

So mit Ihnen verbrachten Abend-  
gedanke ich oft zu gerne, ebenso, meine  
Freund. Ich bitte mich Ihren neuesten  
Kunstgemälden gehorsamst zu empfehlen,  
ich hoffe Sie gelegentlich einer Ländchen  
Besuches zu nicht zu ferne Zeit einmal  
wieder zu sehen. Wie werden Sie nun dieser

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher due to the cursive script and the nature of the paper.

Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher due to the cursive script and the nature of the paper.

